

Daheim. — Inserate.

[27659.]

Der Umschlag unserer Ausgabe in Monatsheften bleibt für literarische Anzeigen reservirt. Die Verbreitung und der Einfluß des Daheim, sowie die strenge Auswahl, welche wir des beschränkten Raumes wegen unter den Inseraten treffen, sichern tüchtigen Artikeln einschlägigen Verlags eine nachhaltige Wirkung. Preis für die 3spaltige Zeile 3 N \mathcal{L} .

Daheim. — Beilagen.

Dieselben können der ganzen Buchhändler-Continuation beigelegt werden und werden stets von bedeutendem Erfolge sein. Wir nehmen solche jedoch nur unter bestimmten Bedingungen an und bitten, sich in jedem einzelnen Fall mit uns wegen des Weiteren in Verbindung zu setzen.

Daheim. — Clichés.

Wir machen darauf aufmerksam, daß wir von den Illustrationen unseres Blattes tadellose Kupferniederschläge, den Quadrat-Zoll zu 7½ N \mathcal{L} abgeben. Bei größerem Bedarf besondere Vortheile. Zur splendiden und wohlfeilen Illustrirung von Zeitschriften, Kalendern, Werken, sowie zur Verwendung als Prämien, Beilagen etc., dürften dieselben sich besonders empfehlen.

Leipzig. **Daheim-Expedition.**

Kölnische Zeitung.

[27660.] Auflage 17,000.

Inserations-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2½ S \mathcal{L} ; sog. Reclamen pro Zeile 7½ S \mathcal{L} .

Die Kölnische Zeitung findet, vermöge ihrer Richtung und journalistischen Bedeutung, weit über die Grenzen Preußens und des engeren Deutschlands hinaus in gebildeten Classen einen umfassenden Leserkreis und bietet somit, namentlich für literarische Anzeigen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

W. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg.
in Köln.

Breslauer Zeitung.

Auflage 5150.

Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 \mathcal{L} ;
Inserationspreis für die 5spaltige
Petitzeile 1½ S \mathcal{L} .

[27661.]

Die große Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlessien, sondern auch in den benachbarten Provinzen, sichert geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg.

Breslau. **Eduard Trewendt.**

[27662.] Zur größten Verbreitung von Ankündigungen in Luxemburg überhaupt, besonders aber im Großherzogthum Luxemburg empfehle ich die bei mir erscheinende politische Zeitung:

Luxemburger Wort

für

Wahrheit und Recht.

welche unter allen im Luxemburger Lande erscheinenden Zeitungen die bei weitem stärkste Auflage hat (1080 Ex.).

Ich berechne die Petitzeile à 1 N \mathcal{L} in Jahresrechnung. Belege werden franco eingesandt. Bei Inseraten kann meine Firma „Katholische Buchhandlung“ beigelegt werden.

Luxemburg.

Pierre Brück.

[27663.]

Zu Inseraten

empfehlen wir die im Verlage von J. P. Bachem hier täglich erscheinende politische Zeitung

(5300.) Kölnische Blätter (5300.)

mit

Feuilleton und Belletristischer Beilage.

Diese neue Zeitung hat in vier Jahren die Auflage von

5300 Exemplaren

(laut Stempelquittung)

erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ und dem „Frankf. Journal“ übertroffen wird.

Den Bücher-Anzeigen ist ein bestimmter Platz gewidmet. — Der für die Auflage sehr billige Inserationspreis beträgt nur 1½ S \mathcal{L} pro Zeile — wie bei allen andern Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben.

Die Unterzeichneten stellen Inserate für die „Köln. Blätter“ mit 25% Rabatt in Jahresrechnung.

Köln, December 1865.

J. S. W. Volfferée.

Zu literarischen Ankündigungen

[27664.] empfehle ich nachstehende bei mir erscheinende Zeitschriften:

Allgemeine land- und forstwissenschaftliche Zeitung. (Auflage 1300, wöchentlich 1 Nummer.) Zeile 2 N \mathcal{L} .

Germania. Vierteljahresschrift für deutsche Alterthumskunde. (Auflage 400, vierteljährlich 1 Heft.) Zeile 2 N \mathcal{L} .

Oesterr. militärische Zeitschrift. (Auflage 5000, monatlich 2 Hefte.) Zeile 2 N \mathcal{L} .

Oesterr. Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst und öffentliches Leben. (Auflage 9000, wöchentlich 1 Heft.) Zeile 4 N \mathcal{L} .

Vierteljahresschrift des Central-Vereines deutscher Zahnärzte. (Auflage 400, vierteljährlich 1 Heft.) Zeile 2 N \mathcal{L} .

Zeitschrift für die österr. Gymnasien. (Auflage 500, monatlich 1 Heft.) Zeile 4 N \mathcal{L} .

Ich stelle die Inserate in Jahresrechnung. Beilagen berechne ich billigt.

Wien.

Carl Gerold's Sohn,
Verlagsbuchhandlung.

[27665.] Den Herren Verlegern von pädagogischen Werken und katholischer Theologie

empfehlen wir zur Ankündigung ihres Verlags die in unserem Verlage erscheinende, bei dem Lehrerstande und der kath. Geistlichkeit sehr verbreitete Quartalschrift

Der Schulfreund

herausgegeben von Pfr. J. H. Schmitz u. Reg.- u. Schulrath Dr. L. Kellner.

Inserationspreis pro durchlaufende Zeile 2 S \mathcal{L} . Beilagegebühren (Auflage 1500) 2 \mathcal{L} .

Trier. **Fr. Vink'sche Buchhandlung**
Verlags-Conto.

Inserate.

[27666.] Vom 7. Decbr. d. J. an erscheint in meinem Verlage das

Magdeburger Tageblatt.

Bei der Höhe der Auflage (5000 Exempl.) und der unentgeltlichen, täglichen Verbreitung in allen Kreisen und öffentlichen Localen dürfte sich dasselbe zu wirksamen Inseraten (à Petitzeile dreispaltig 1 S \mathcal{L}) ganz vorzüglich eignen.

Hochachtungsvoll

Magdeburg.

G. Zimmermann.
(Ebers'sche Buchh.)

[27667.]

Insertionen

auf den Umschlägen von **Meyer's Konversations-Lexikon.** (Aufl. 30,000.)

Ergänzungsblätter. (Aufl. 10,000.)

Globus. (Aufl. 5,000.)

Brehm's Thierleben. (Aufl. 11,000.)

finden die wirksamste Verbreitung.

Wir berechnen die eingespaltene Petitzeile oder deren Raum mit nur 2½ N \mathcal{L} .

Das Bibliographische Institut
in Hildburghausen.

[27668.]

Zu Inseraten

empfehle ich die Umschläge von:

Neubert's Gartenmagazin.

(Auflage 4000.)

Littrow's Wunder des Himmels.

(Continuation bis jetzt 1500.)

und berechne die durchlaufende Petitzeile mit 3 N \mathcal{L} . Ich bin auch bereit zu hangiren. Beilagen berechne ich pro 1000 mit 2 \mathcal{L} .

Stuttgart.

Gustav Weise.

[27669.]

An Verleger.

60,000 Beilagen verbreite gegen eine Gebühr von 2 N \mathcal{L} pro Hundert durch meine div. Zeitschriften.

A. S. Panné in Leipzig.

[27670.]

5400 Beilagen

werden à 100 2 N \mathcal{L} verbreitet durch das illustrierte Wochenblatt in Leipzig.

[27671.]

Beilagen

verbreiten wir in 18000 Exemplaren durch unsere verschiedenen Modenzeitungen gegen entsprechende Vergütung, unter vorheriger Verständigung.

Expedition der Europäischen
Modenzeitung in Dresden.